Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 119 (1993)

Heft: 33

Rubrik: Vorschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Stich-Entscheid

Den Otti zog's ins Engadin wie immer in den Ferien hin. Dort konnte er nun unterdessen das Riesendefizit vergessen.

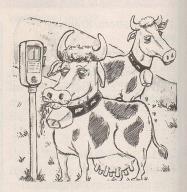
«Wo alles ausgibt, niemand spart», sprach er in seiner trock'nen Art, «will ich, und das soll jeder sehen, voran mit gutem Beispiel gehen. Ja, ich verspreche hiermit, dass ich nichts riskiere mehr beim Jass, ich rauche nicht mehr soviel Pfeife, und wenn ich mich aufs Spar'n versteife: Benzin, das kostet mich genug. Drum fahr' ich sofort nur noch Zug.»

Nun, damals konnte er nicht ahnen, was uns're Bundesbahnen planen. Jetzt steigt er ganz aufs Auto um. Denn Otti Stich ist nicht so dumm.

Ulrich Weber

Die neuesten Sparvorschläge

Dem Staat geht es schlecht. Das Defizit ist gross, und Lösungen sieht selbst unser Finanzminister nicht. Nicht einmal die derzeit so erfolgreichen Banken können dem Staat punkto Know-how unter die Arme greifen. Anders die Wirtschaftsredaktion des Nebelspalters: Sie präsentiert in der nächsten Ausgabe die einzigen garantiert erfolgversprechenden Tips - exklusiv!



NICHT VERPASSEN!

Egal, wann Sie uns diesen Coupon einschicken. Sie erhalten den Ne-belspalter Nr. 34/93 mit dem oben angekündigten Beitrag persönlich zugestellt, und zwar als Einzelnum-mer für Fr. 4.— (plus Versandko-

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Bitte Coupon einsenden an: Nebelspalter-Verlag, 9400 Rorschach